

Museum für ALLE Sinne



Museum für ALLE Sinne – Worum geht es?

Kunst ist für Alle da! Im Museum haben Sie die Möglichkeit, Kunstgenuss und Bildung, Freude und neue Erfahrungen miteinander zu verbinden.

Unsere Angebote sollen Ihren Museumsbesuch auf besondere Weise „sinn-voll“ machen – unabhängig davon, ob Sie eine Behinderung haben oder nicht.

Gemeinsam nehmen wir uns die Zeit, Kunst mit möglichst vielen Sinnen zu erleben – geruhsam, achtsam, unkompliziert und auf Augenhöhe.

Buchen Sie unsere Angebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu Ihrem nächsten Familientreffen oder einem Besuch mit Freunden oder Kollegen. Oder Sie nehmen einfach an den kostenfreien öffentlichen Rundgängen teil.

Die wechselnden Themen erfahren Sie im Besucherbüro.

Informationen und Buchungen

Eintritt Sammlung / Sonderausstellung:

Erwachsene: 9 € / 13 €

Gruppen (Erwachsene, ab 16 Personen): 6 € / 9 € pro Person

Ermäßigt (mit Schwerbehindertenausweis ab 50 % GdB): 4,50 € / 6,50 €

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre: frei

Am Langen Freitag ist der Eintritt ab 18 Uhr: frei

Kosten des buchbaren Programms:

Dauer des Rundgangs: 60 Minuten, Kosten: 50 € pro Gruppe plus Eintritt

Dauer des Rundgangs mit Workshop: 90 Minuten, Kosten: 75 € pro

Gruppe plus Eintritt

Dauer des Rundgangs mit Workshop: 120 Minuten, Kosten: 100 € pro

Gruppe plus Eintritt

Kosten des öffentlichen Programms:

Die Teilnahme an öffentlichen Rundgängen und an der Atelier-Auszeit ist frei.

Sie zahlen nur den Eintritt.

Besucherbüro

Ansprechpartnerinnen sind Silvia Koppenhagen und Dorothee Press.

Die Emailadresse ist besucherbuero@lwl.org.

Die Telefonnummer ist + 49 251 5907 201.

Servicezeiten Besucherbüro

Dienstag bis Donnerstag 9 – 16 Uhr, Freitag 9 – 14 Uhr, Montag ist das Besucherbüro geschlossen.

Buchbares Angebot: August Macke

August Mackes farbenfrohe Bilder laden ein zum Sonntagsspaziergang oder zum entspannten Schaufensterbummel. Wir begeben uns mit

Macke auf eine Reise nach Tunesien und entdecken seine Zeichenbücher.

Wenn Sie einen Praxisteil buchen, zeichnen wir vor den Originalen und machen im Atelier aus den einfachen Skizzen Malereien, die an Werke von August Macke erinnern.

Das Programm wird mit einer FM-Anlage und Halsringschleife, in Deutscher Gebärdensprache (DGS) oder in lautsprachebegleitenden Gebärden (LBG) angeboten.

Buchbares Angebot: Lecker!

Glänzende Äpfel, knallgelbe Zitronen und knackige Weintrauben auf den Museumsbildern lassen einem das Wasser im Mund zusammenlaufen.

Warum und wie malte man sein Essen? Wie sieht Kunst aus, die aus Lebensmitteln gemacht ist?

Im Atelier werden Kochbücher zerschnitten, übermalt und zu einem „leckeren Bild“ geklebt.

Das Programm in einfacher Sprache richtet sich an Menschen mit Lernschwierigkeiten und alle, die eine einfache Form des Deutschen besser verstehen.

Buchbares Angebot: Münz-tastisch

In der heutigen Zeit von Plastik-Geldkarten und Online-Banking entdecken wir tastend die sinnliche Seite des Geldes (wieder): 2000 Jahre alte schwere Münzen, leichte Pfennige des Mittelalters, das Klimpern einer Geldkatze und die vielsagende Prägung eines Talers. Eine ausführliche Bildbeschreibung lässt eintauchen in die turbulente Zeit des 30-jährigen Krieges. Wir lauschen der Geschichte einer Geldtruhe, die achtlos auf dem Boden geworfen und mit Füßen getreten wurde.

Buchbares Angebot: Familienbande

Wer kennt sie nicht, die gestellten Familienbilder und Fotos von sich und seinen Angehörigen? Wir vergleichen sie mit Gemälden vergangener Zeit.

Gemeinsam gehen wir mit Familien des 19. Jahrhunderts picknicken und beobachten sie an ihrer Kaffeetafel.

Demenz Erkrankte und Angehörige erleben in entspannter Atmosphäre gemeinsam Neues im altvertrauten Thema Familie.

Wer mag, wird im Atelier aktiv und lässt sich und seine Familie malend zu Wort kommen.

Wir bringen die Kunst zu Ihnen!

Falls Sie nicht ins Museum kommen können, bieten wir Ihnen gerne an, zu Ihnen in die Einrichtung zu kommen. Wir packen unsere Koffer mit Kopien von

ausgewählten Werken. Wenn Sie möchten, kommen auch Pinsel und Farbe mit ins Gepäck, so dass wir bei Ihnen künstlerisch-praktisch arbeiten können.

Sprechen Sie uns gerne an!

Öffentliche Rundgänge für Menschen mit Hörbehinderung

Wir bieten Ihnen öffentliche Rundgänge in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und in lautsprachebegleitenden Gebärden (LBG) an. FM Anlage und Halsringschleife stehen Ihnen zur Verfügung.

Die Samstag-Termine in DGS, immer von 14 bis 15 Uhr 30, sind wie folgt:

09.11.2019 in der Sonderausstellung

07.12.2019 in der Sonderausstellung

01.02.2020

02.05.2020

01.08.2020

07.11.2020

Die Samstag-Termine in LBG, immer von 14 bis 15 Uhr 30, sind wie folgt:

09.11.2019

11.01.2020

11.04.2020

11.07.2020

10.10.2020

Öffentliche Rundgänge in einfacher Sprache

Kurz, knapp und verständlich – so ist dieser Museums-Rundgang in einfacher Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Nach dem Kunst-Gucken geht es im Museums-Atelier ans Kunst-Machen, kleckern, kleben und ausprobieren.

Die Samstag-Termine in einfacher Sprache, immer von 14 bis 15 Uhr 30, sind wie folgt:

02.11.2019

01.02.2020

02.05.2020

01.08.2020

07.11.2020

Öffentliche Rundgänge für Menschen mit Sehbehinderung

Klänge, Düfte, Tastobjekte und ausführliche Bildbeschreibungen machen die Kunst für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen lebendig erfahrbar.

Die Freitag-Termine für Menschen mit Sehbehinderung, immer von 15 bis 16 Uhr 30, sind wie folgt:

06.12.2019 in der Sonderausstellung

06.03.2020

05.06.2020

04.09.2020

04.12.2020

Öffentliche Rundgänge für Menschen mit Demenz

Bei diesem Rundgang bekommt jeder seinen Raum, Kunst auf anregende Weise zu entdecken – egal wie weit die Demenz fortgeschritten ist.

Die Sonntag-Termine der öffentlichen Rundgänge für Menschen mit Demenz, immer von 15 Uhr 30 bis 17 Uhr sind am:

05.01.2020

05.04.2020

05.07.2020

04.10.2020

Atelier-Auszeit vom Alltag für Menschen mit Demenz, Angehörige und Freunde

Hier können an Demenz Erkrankte mit Freunden und Angehörigen die eigene Kreativität (neu) entdecken und Freude am emotionalen Erleben haben.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken sehen wir uns Kunstwerke an, die anschließend im Atelier den Impuls zu eigenem kreativen Arbeiten geben. Um eine Anmeldung im Besucherbüro wird gebeten.

Die Sonntag-Termine der Atelier-Auszeit für Menschen mit Demenz, immer von 15 bis 17 Uhr, sind wie folgt:

10.11.2019

09.02.2020

10.05.2020

09.08.2020

08.11.2020

Zugang ins Museum

Adresse und Erreichbarkeit mit dem Bus

Die Adresse ist:

LWL-Museum für Kunst und Kultur,
Domplatz 10, 48143 Münster

Man erreicht das Museum über die Bushaltestelle Domplatz und Bushaltestelle Aegidiimarkt/LWL-Museum mit den Linien 1, 2, 10, 11, 12, 13, 14, 22.

Barrierefreiheit

Öffentliche Behindertenparkplätze finden Sie auf dem Domplatz und im Parkhaus Aegidiimarkt.

Es stehen Leihrollstühle an der Kasse zur Verfügung.

Behindertengerechte Toiletten befinden sich auf allen Etagen.

Für Menschen mit Höreinschränkungen gibt es Halsringschleifen und eine induktive Höranlage.

In allen Etagen des Museums stehen taktile Orientierungspläne.

Wenn Sie Unterstützung bei der Orientierung brauchen, können Sie bis zu 7 Tage vor Ihrem Besuch im Besucherbüro eine Assistenz anfragen.

An der Kasse können Sie Kurzführer in einfacher Sprache kostenfrei bekommen.

Wir arbeiten stetig daran, unser Museum für alle Menschen mit und ohne Behinderung zugänglich zu machen.

Für Hinweise und Vorschläge, wie das immer besser gelingen kann, sind wir jederzeit dankbar.

Sprechen Sie uns gerne an oder kontaktieren Sie unser Besucherbüro.

Kontakt mit dem Museum

LWL-Museum für Kunst und Kultur

Domplatz 10

48143 Münster

Telefonnummer +49 251 5907 201

www.lwl-museum-kunst-kultur.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr.

Am zweiten Freitag im Monat 10 – 24 Uhr, Montag geschlossen.

Impressum

Herausgeber: LWL-Museum für Kunst und Kultur

Redaktion: Kunstvermittlung

Gestaltung: Stephanie Henzler, Münster

Druck:

Stand: Juli 2019

Foto: LWL/Hanna Leander